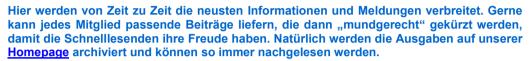
SCHMETTERBALL

... so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg.







Vierte gelingt Auswärtssieg in Elzach

Michael Roßnagel berichtet:

Am letzten <u>Freitag, den 17. Januar</u> hat die Vierte Ihr Rückspiel beim TTC Elzach II. In der Hinrunde noch 6:9 verloren, war die Motivation hoch es in der Rückrunde besser zu machen. Unsere Doppel-Paarungen mit Hoffmann/Ueckerseifer, Shadkhin/Hösel und Roßnagel/Berlin hatten einen guten Start hingelegt

und nur das Doppel 1 musste sich in knapp verlorenen Sätzen geschlagen geben. In den folgenden zwei Einzel im vorderen Paarkreuz haben sowohl Kali Hoffmann als auch Alexander Shadkhin recht souverän gewonnen und es stand nach Ihren Spielen bereits 4:1 für uns. Im mittleren Paarkreuz lief es leider nicht ganz so reibungslos und zuerst musste sich Michael Roßnagel in drei Sätzen geschlagen geben. Tino Hösel hatte das erste 5-Satz-Match des Abends mit sehr viel Spannung besonders im 5-Satz. Leider hatte der Gegner am Ende die Nase ein kleines bisschen vorne dran gehabt und den Punkt für sich geholt. So stand es plötzlich nur noch 4:3 für uns. Doch dann kam das hintere Paarkreuz mit Peter Ueckerseifer und Michael Berlin, die beide Ihre Spiele heimgebracht haben. Michael Berlin hat dabei besonders im 2. Satz Nervenstärke bewiesen, als er diesen 15:13 gewonnen hat. Danach ging die zweite Hälfte des Tableaus los. Alexander Shadkhin hat in einem weiteren 5-Satz-Krimi einen Sieg nach Hause geholt. Kali Hoffmann musste sich dann in fünf Sätzen leider geschlagen geben. Danach kam die Stunde... naja die evtl. etwas nervenaufreibende Stunde des mittleren Paarkreuzes. Tino Hösel hat in vier Sätzen mit 14:12 den Sieg heimgeholt. Michael Roßnagel musste in einen weiteren 5-Satz-Krimi. Nach einer recht guten Führung im 5. Satz hab ich den Faden verlor und mit Ach und Krach geschafft, das Spiel zu gewinnen... Tischtennis ist halt eine Denksportart :-)

Am Ende hat die 4. Mannschaft in Elzach mit 9:4 gewonnen.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Sechste gewinnt beim ESV

Rolf Schreiber berichtet:

Am <u>Freitag, den 17. Januar</u> war die Sechste beim ESV Freiburg zu Gast. In der Vorrunde war gegen die vierte Mannschaft des ESV eine klare 8:2-Niederlage eingeholt worden. Mit den Neuzugängen zur Rückrunde und einem etwas ersatzgeschwächtem Gegner war a ber doch die Hoffnung, den



Ausgang diesmal nicht so eindeutig zu gestalten. Das zweite Doppel mit <u>Heinz Krüger</u> und <u>Reiner Schenk</u> konnte gleich mit 3:0 vorlegen, während es die Neuzugänge <u>Anvar Hakimov</u>



und Rolf Schreiber mit dem bislang fast ungeschlagenen Spitzendoppel des ESV zu tun bekamen. Aber auch hier konnten wir mit 3:1 die Oberhand behalten, ebenso wie in den ersten drei Einzeln, die alle klar zu Blau-Weiss gingen. 5:0 stand es also und auch Reiner Schenk führte mit 2:0 Sätzen, ehe sein Gegner sich doch noch besser auf Reiners Noppenschläger einstellt und schließlich mit 3:2 gewinnt. Und auch Anvar Hakimov hat es im nächsten Einzel mit einer starken Gegnerin schwer und muss im dritten Satz schon drei Matchbälle abwehren. Damit bringt er sie aber aus ihrem Fluss und gewinnt letztlich verdient mit 3:2. Heinz Krüger gewinnt dann

zum 7:1 während Reiner Schenk in seinem zweiten Einzel nicht ins Spiel findet und 0:3 verliert. Rolf Schreiber verliert das nächste Einzel mit 3:0, obwohl alle Sätze knapp waren und mit etwas mehr Ruhe und Glück auch ein Sieg drin gewesen wäre. Den macht anschließend Anvar Hakimov klar, und mit einem 8:3 Sieg konnten wir zufrieden nach Hause fahren.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Zweite Mannschaft "verteidigt" erfolgreich rote Laterne in Simonswald

Norbert Wunsch berichtet:

Am vergangenen <u>Samstag</u>, <u>den 18. Januar</u> musste die noch punktlose 2. Mannschaft zum Auswärtsspiel nach Simonswald fahren. Die Gastgeber, mit 8 Punkten im hinteren Mittelfeld, wollten unbedingt das Spiel gewinnen, um nicht auf die Abstiegsplätze zu geraten. In den ersten beiden Doppeln spielten die Blau-Weissen aber furios auf. <u>Christoph Bauer</u> und <u>Bernhard Décard</u> gewannen ihr Doppel in vier Sätzen, Frank Storch und Nor-



bert Wunsch siegten überraschend gegen das Simonswälder Einser-Doppel mit 11:9 im 5. Satz. So stand es völlig unerwartet 2:0 für die 2. Mannschaft und etwas Hoffnung keimte auf, auswärts erstmals etwas Zählbares zu holen. Leider ging es nicht so weiter. Andreas Oßwald und Simon Täschner verloren ihr Doppel in 3 knappen Sätzen. In den Einzeln lief es dann gar nicht gut. Mit jeweils 1:3 Sätzen gaben nacheinander Christoph Bauer, Frank Storch, Norbert Wunsch, Bernhard Décard und Andreas Oßwald ihre Spiele ab. Simon Täschner machte es danach besonders spannend. In einem dramatischen Spiel gewann Simon die ersten beiden Sätze mit 11:9 und 14:12. Danach verlor er Satz 3 + 4 mit jeweils 9:11 und den 5. Satz unglücklich in der Verlängerung mit 13:15. Nach der 3-Satz-Niederlage von Frank Storch und einem Zwischenstand von 2:8 rechneten alle mit einem schnellen Ende des Spieles. Nun war aber noch Christoph Bauer an der Reihe. Die gegnerische Nr. 1 Hagemann, mit über 150 Q-TTR Punkten höher als er bewertet, war in diesem Spitzeneinzel klarer Favorit. Die ironische Warnung seiner Frau vor dem Spiel: "Gewinn endlich mal wieder, sonst gibt es Ärger" nahm Christoph als frischgebackener Ehemann ernst. Mit neuen Sportschuhen ausgestattet, hatte er zunächst einen schweren Stand und verlor die ersten beiden Sätze. Er gab aber nicht auf, gewann den 3. und 4. Satz und siegte nach tollen Ballwechseln und heißen Sohlen im 5. Satz mit 11:9. Nach der 1:3-Niederlage von Norbert Wunsch im nächsten Spiel war aber die 3:9 Auswärtsniederlage besiegelt. Die Gastgeber waren sichtlich erleichtert, gewonnen zu haben und gaben uns nach dem Spiel zum Trost Tannenzäpfle aus. Gemeinsam mit ihnen gingen wir in eine gemütliche Gaststätte, wo es erfreulicherweise noch zu später Stunde ein ausgezeichnetes Vesper gab, was die Stimmung deutlich anhob. Das nächste Spiel der Zweiten findet HEUTE zu Hause gegen Kollnau statt. Vielleicht kann dann die rote Laterne an sie abgegeben werden.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Zweites Ranglistenturnier der Jugend in Müllheim Volker Glück berichtet:

Am Samstag, den 18. und Sonntag, den 19. Januar trat unsere Jugend zum zweiten Durchgang der Rangliste in Müllheim an. Samstagmorgens um 8:15 Uhr machten sich Marc Ziser, Paul Binder, Gabriel Grieb, Alex Cristudor, Milan Loewe und Hannah Kowalitzki zusammen mit den Betreuern Peter Ueckerseifer und Volker Glück auf den Weg.



<u>Marc Ziser</u> spielte in Gruppe H1 3 : 3. Sein offenes Spiel sorgte für viele schöne Punktgewinne, jedoch auch zu einigen Fehlern. Hier gilt es, mehr Konstanz und Kontrolle ins Spiel zu bringen um beim nächsten Mal in der Tabelle ein Stück weiter vorne zu liegen.

<u>Paul Binder</u> spielte in der Gruppe H2 eine 2 : 4 Bilanz. Seinem sicheren Spiel fehlt noch ein bisschen mehr Druck um am Ende das eine oder andere Spiel mehr gewinnen zu können.

Gabriel Grieb wurde in die für ihn viel zu hohen Gruppe K1 eingeteilt. Hier konnte er trotz gutem Kampf und schönen Ballwechseln zwar kein Spiel für sich entscheiden, konnte jedoch wichtige Wettkampfpraxis und neue Erkenntnisse für sein Spiel gewinnen.



<u>Alex Cristudor</u> erspielte in der Gruppe K2 zwei Siege. Er entwickelt sich gut und wird in Zukunft mit Sicherheit noch in höheren Leistungsgruppen spielen können.

<u>Milan Loewe</u> verpasste in Gruppe K3 mit einer 5 : 1 Bilanz knapp den Gruppensieg. Er hat mal wieder gezeigt, dass er, wenn die Einstellung stimmt, sehr erfolgreich spielen kann.

Hannah Kowalitzki trat in Gruppe L2 an und konnte mit fünf Siegen einen hervorragenden dritten Platz in ihrer Gruppe erreichen. Sie hat in zwei Spielen tollen Kampfgeist gezeigt und nach einem 0:2 Satzrückstand die Spiele noch gewinnen können.



<u>Der Sonntag</u> ging ohne blau-weisse-Beteiligung über die Bühne. Unsere Spieler mussten hier aufgrund anderer Termine absagen. Am 7. und 8. März findet in der Sepp-Glaser-Sporthalle dann der dritte und letzte Durchgang der Jugendrangliste statt.

HIER geht's zu den Ergebnissen vom Samstag - die Gruppen H bis O.

HIER geht's zu den Ergebnisse vom Sonntag - die Gruppen A bis G.

Knappe Niederlage der Dritten gegen den ESV

Julian Zimmermann berichtet:

Am Montag, den 20. Januar empfing unsere Dritte die Erste des ESV zum Ligaspiel mit dem klaren Ziel besser abzuschneiden als im Hinspiel (da hatten wir 1:9 verloren). Wir kamen leider mit 1:2 aus den Doppeln raus, da nur Schaum/Hösel gewinnen konnte, das aber klar mit 3:0. Kapteinat/Zimmermann waren aber am zweiten Doppelpunkt nahe dran, verloren aber im Fünften mit 9:11. Diese Führung konnte der ESV schnell auf 4:1 ausbauen, da sie vorne



beide Spiele gewinnen konnten. Leider fehlte unseren <u>Simon Täschner</u> gegen defensiv-Altmeister Kuss etwas die Sicherheit um mehr zu holen. <u>Rainer Kapteinat</u>'s Spiel gegen Pecyna sah nach 0:2 schon klar aus, ging aber doch in den Fünften, da aber leider verloren. Nun standen wir schon mit dem Rücken zur Wand. Nachdem <u>Luke Landerer</u> am Nebentisch gegen die ESV-Nr. 3 verlor und es 5:1 stand und <u>Julian Zimmermann</u> bereits 0:2 gegen die ESV-Nr. 4 hinten lag, musste die Wende her! Der Mannschaftsführer der Dritten riss sich nochmal am Riemen und konnte doch noch 3:2 gewinnen und auf 2:5 verkürzen. Leider holten die Gäste gegen <u>Tino Hösel</u>

den nächsten Punkt. Der an diesem Abend überragende <u>Max Schaum</u> hielt uns aber mit einem klaren Sieg gegen den alt-Blau-Weissen Teutsch im Rennen. Nun wurde aufgedreht! <u>Rainer Kapteinat</u> konnte in einem fulminanten Spiel gegen Kuss mit 3:2 weiter verkürzen und es folgte das Highlight des Abends mit <u>Simon Täschner</u>'s Sieg gegen Pecyna - inklusiv atemberaubenden Ballwechseln. Leider hatte auch Julian Zimmermann mit der ESV-Nr. 3 so

seine Probleme und schenkte den Gegnern den siebten Punkt. <u>Luke Landerer</u> hingegen machte es Julian gegen die ESV-Nr. 4 nach und gewann nach 0:2 in Sätzen noch 3:2, der nachfolgende überragend-sichere Sieg von <u>Max Schaum</u> führte zum überraschenden Ausgleich - 7:7! Leider vergoldeten wir unsere Aufholjagd nicht und sowohl <u>Tino Hösel</u> als auch das Abschlussdoppel Kapteinat/Zimmermann gingen verloren. So stand am Ende eine unglückliche **7:9** - Niederlage.

Fazit: in der Hinrunde (zwei 9:2 und eine 9:1 Niederlage gegen Münstertal, PTSV und eben ESV) haben wir uns gegen das Mittelfeld der Liga viel zu billig verkauft - mit denen können wir mithalten (siehe jetzt 8:8 gegen PTSV und 7:9 gegen ESV) - das macht Mut für den Abstiegskampf! Vor allem wenn, wie am Montag, alle gute Leistungen zeigen und motiviert an das Spiel herangehen - zu dem knappen Ergebnis trugen immerhin ja alle sechs aufgestellten Spieler mit Punkten bei.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



Stadtjubiläum 2020 - 16./17. Mai 2020 - "Freiburg spielt Tischtennis"

Im Rahmen des Freiburger Stadtjubiläums werden wir zwei Tischtennisturniere ausrichten. Am <u>Samstag, den 16. Mai</u> wird das Turnier für die Vereinsspieler_innen stattfinden und am <u>Sonntag, den 17. Mai</u> sind dann die Hobbyspieler_innen dran.

Öffentlichkeitsarbeit:

Für beide Turniere sind nun die Ausschreibungen auf unserer <u>Homepage</u> veröffentlicht worden. Weiterhin ist auch die Anmeldemaske für beide Turniere freigeschaltet. Die Anmeldefrist läuft bis 12. April 2020, doch wir gehen davon aus, dass die jeweils 40 Startplätze für die Zweier-Teams schon vorher belegt sein werden. Die Turniere werden auch auf der <u>Seite des Stadtjubiläums</u> präsentiert.

Helfende gesucht:

Weiterhin sucht das Organisationsteam noch willige Helfer_innen und Mitstreiter_innen, weshalb **ALLE** Mitglieder und **ALLE** Eltern aufgerufen sind, ihre grundsätzliche Bereitschaft und Anzahl der Tage an unseren Organisationsleiter <u>Julian Zimmermann</u> zu melden. Eine kurze Mail an <u>julian zimmermann1@gmx.de</u> reicht hier aus, um zu signalisieren, dass man an einem oder an beiden Tagen zur Verfügung steht.

Sachpreise gesucht:

Für die beiden Turniere benötigen wir noch viele Sachpreise. Evtl. wollen wir sogar jedem teilnehmenden Team etwas ("Give-Away"-Tasche) mitgeben. Hier die dringende Bitte an alle Blau-Weisse bzw. an alle Schmetterballlesende - schaut Euch in Eurem Bekanntenkreis um, ob da Möglichkeiten bestehen, den einen oder anderen Preis zu bekommen. Hier helfen kleine Präsente genauso gut wie große Preise. Kleinigkeiten wie z.B. Kugelschreiber oder Wein und Sekt sind ebenso geeignet wie z.B. Gutscheine oder Eintrittskarten. Da Zweierteams am Start sein werden, wäre es natürlich gut, wenn alle Sachpreise "mindestens" zweimal vorhanden wären. Ansprechpartner für diesen Bereich ist Sportwart Michael Thoma.

9. MIX-Turnier - 2020



Das 9. MIX-Turnier findet am <u>Freitag, den 31. Januar</u> ab 19:30 Uhr in der Aula der Vigeliusschule statt. Anmeldungen sind <u>nicht</u> nötig; eine Teilnahme kann ganz spontan entschieden werden - einfach vorbeikommen!

Gerne kann man eine Kleinigkeit für das Getränke- und Essensbüffet mitbringen oder/und für unsere Jugendkasse spenden.

Ein reguläres Training an dem Abend ist dann leider nicht möglich!

Die Mix-Turniere Nr. 10 + 11 kann man sich schon **DICK** in den Kalender eintragen. Diese finden jeweils am Freitag, den 21. Februar 2020 (Fasnet - dann als Speckbrettleturnier) und am Freitag, den 13. März 2020 statt.



Nach Düsseldorf zum World Cup!

Norbert Wunsch informiert:



Von Freitag, den 16. bis Sonntag, den 18. Oktober 2020 findet in Düsseldorf der World Cup der Männer statt. Das wäre es doch für Blau-Weiss Tischtennisfreaks - gemeinsam zum Turnier zu fahren! Zusammen mit Olympia und WM ist der World Cup das Einzel-Turnier mit der größten Bedeutung im Welt-Tischtennis. Teilnehmen dürfen nur die Sieger und Topplatzierten der kontinentalen Ranglistenturniere aus Asien, Europa, Nord- und Südamerika, Afrika und Ozeanien. Insgesamt 20 Spieler nehmen teil, maximal zwei Spieler pro Nation können sich qualifizieren. Die besten 8 Spieler sind für das Achtelfinale gesetzt, die restlichen 12 spielen am Freitag eine Qualifikation in 3er-Gruppen. Von den deutschen TOP Spielern werden voraussichtlich Timo Boll und Dimitri Ovtcharov am Turnier teilnehmen. Da sich die in-



ternationale Karriere von <u>Timo Boll</u> altersbedingt leider dem Ende zuneigt, dürfte der World Cup eine der letzten Möglichkeiten sein, ihn nochmals live gegen die Weltklasse zu erleben. Der Vorverkauf für dieses Turnier hat bereits begonnen. Die Tageskarten kosten am Freitag einheitlich 20 €, am Samstag und Sonntag 39 € in der ersten Kategorie und 29 € in der zweiten Kategorie. 5 Tischtennisbegeisterte von Blau-Weiss haben bereits Karten für dieses Turnier erstanden. Wer hat noch Lust mit zu fahren, mit zu fiebern und mit zu jubeln?

Nähere Infos gibt es $\underline{\mathsf{H}\ \mathsf{I}\ \mathsf{E}\ \mathsf{R}}$ - Wer Interesse oder Fragen hat, kann sich gerne bei mir melden, Tel.: 07665/7523 oder per E-Mail: $\underline{\mathsf{wunsch.gottenheim@t-online.de}}$.

Euer Norbert Wunsch

Sechste verliert klar in Buchenbach

Ferdinand Cloos berichtet:

Am <u>Donnerstag, den 23.</u> Januar machten sich <u>Heinz Krüger, Rolf Schreiber, Markus Zingel</u> und Ferdinand Cloos von der 6. Mannschaft auf den Weg nach Buchenbach zum unge-

schlagenen Tabellenzweiten. Mit voller Motivation reisten wir zum Spiel, jedoch kehrte nach den Doppeln schnell Ernüchterung ein, da diese beide klar mit je 0:3 verloren gingen. Dieser Spielausgang von 0:3 wiederholte sich an dem Abend leider viel zu oft, einzig Rolf Schreiber und Heinz Krüger in ihren Einzeln schafften es jeweils einen Satz für sich zu entscheiden. So stand nach gut 80 Minuten 0:8 für die in Bestbesetzung spielenden Buchenbacher, die nur aufgrund mangelnder Spieler in unserer Klasse spielen. Mit einem Sack voller Erfahrung fuhren wir wieder zurück und freuen uns auf das nächste Spiel kommenden Dienstag. Dann hoffentlich mit einem besseren Ausgang.



HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

Fr. 24.01. 18:00 Uhr TV Laufen - TTC Blau-Weiss Freiburg-Jugend U15

Fr. 24.01. 20:00 Uhr TTC Blau-Weiss Freiburg II - FCKollnau

Sa. 25.01. 15:30 Uhr TTC Suggental IV - TTC Blau-Weiss Freiburg IV

Sa. 25.01. 18:00 Uhr TV Wolfenw.-Schallstadt - TTC Blau-Weiss Freiburg Jugend U18

Wir wünschen viel Glück und Erfolg.

Den kompletten Spielplan für unsere Mannschaft in der Saison 2019/20 kann man HIER einsehen.



Den nächsten Schmetterball gibt's dann am Freitag, den 31. Januar.

TR

TTR-Werte aktuell

(Stand 24.01.2020)

Unter www.mytischtennis.de können alle "Premium-Mitglieder" die aktuellen TTR-Werte einsehen. Im Schmetterball werden in dieser Rubrik nur die spielberechtigten Spieler_innen des TTC Blau-Weiss Freiburg genannt. Das GELB-markierte Feld gibt die Nr. 1 und somit den "Platz an der Sonne" an. BLAU-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. ROT-markiert sind die Jugendspieler_innen. Die GRÜN- und GRAU-markierten Flächen zeigen die jeweilige "Hundertergruppe". Der Gesamt-Vereins-TTR-Wert beträgt 83.668 Punkte, der bei 72 Spieler_innen einen Durchschnittswert von 1.162 bedeutet. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz vom letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

		olgt aus:								
PL/			TTR			PLATZ		NAME		r
1.	1.	Pasik Danylo	1553	(1553)			39.	Ueckerseifer Peter	1172	(1171)
2.	2.	Glück Volker	1537	(1537)		39.	37.	Cloos Ferdinand	1167	(1175)
3.	3.	Singer Roland	1520	(1520)		40.	40.	Jehle Klaus	1164	(1164)
4.	4.	Riegger Lutz	1519	(1519)		41.	41.	Schäfle Dorothee	1161	(1161)
5.	5.	Thoma Michael	1473	(1473)		42.	42.	Landes Margarete	1155	(1155)
6.	6.	Gutt Federico	1458	(1458)		43.	43.	Spätling Bari	1152	(1152)
7.	7.	Breiholz Joram	1451	(1451)		44.	44.	Pielmaier Herbert	1147	(1147)
8.	8.	Silber Tom	1437	(1437)		45.	45.	Zäpfel Patrick	1122	(1122)
9.	9.	Gracki Heike	1418	(1418)		46.	46.	Vollmer Leolo	1094	(1094)
10.	10.	Röse Kolja	1416	(1416)		47.	48.	Hakimov Anvar	1092	(1069)
11.	15.	Bauer Christoph	1409	(1399)		48.	47.	Laplanche Florent	1081	(1081)
12.	14.	Heilbock Ralf	1405	(1405)		49.	49.	Krüger Heinz	1072	(1053)
13.	12.	Storch Frank	1402	(1409)		50.	52.	Forcker Jan	1016	(1016)
	13.	Décard Bernhard	1402	(1406)		51.	51.	Zingel Markus	1015	(1018)
15.	11.	Wunsch Norbert	1401	(1414)		52.	53.	Schneider Axel	1008	(1008)
16.	16.	Mikolajew Michel	1381	(1381)		53.	50.	Schenk Rainer	998	(1026)
17.	17.	Fiorucci Francesco	1373	(1373)		54.	54.	Adam Matthias	997	(997)
18.	19.	Kapteinat Rainer	1347	(1341)			54.	Lechowizer Arkadij	997	(997)
19.	18.	Oßwald Andreas	1334	(1345)		56.	56.	Döring Jan	976	(976)
20.	20.	Sturm Britta	1327	(1327)		57.	57.	Kapteinat Alina	965	(965)
21.	21.	Zimmermann Julian	1290	(1283)		58.	58.	Schreiber Rolf	960	(954)
22.	25.	Schaum Maximilian	1283	(1263)		59.	59.	Huang Felin	946	(946)
23.	22.	Beissert Judith	1277	(1277)		60.	60.	Vollmar Luis	924	(924)
24.	23.	Löser Volker	1271	(1271)		61.	61.	Pfefferle Martin	920	(920)
	23.	Dobler Michael	1271	(1271)		62.	63.	Nahm Olaf	891	(891)
	25.	Täschner Simon	1271	(1263)		63.	64.	Loewe Milan	868	(848)
27.	27.	Leinfelder Marion	1262	(1262)		64.	62.	Binder Paul	862	(896)
28.	29.	Shadkhin Alexander	1255	(1243)		65.	65.	Ziser Marc	844	(840)
29.	30.	Landerer Lukas	1253	(1242)		66.	66.	Hadzic Elmin	813	(813)
30.	28.	Hoffmann Karl-Heinz	1246	(1251)		67.	68.	Kowalitzki Hannah	806	(793)
31.	32.	Gasparovic Edin	1227	(1227)		68.	67.	Hillmann Marcus	804	(804)
32.	31.	Hösel Tino	1213	(1228)		69.	69.	Klein Tobias	771	(771)
33.	33.	Katzelnik Wladimir	1200	(1200)		70.	71.	Cristudor, Mario-Alex.	726	(728)
34.	34.	Berlin Michael	1192	(1187)		71.	72.	Gracki Marek	691	(691)
35.	34.	Roßnagel Michael	1184	(1187)		72.	70.	Grieb Gabriel	685	(740)
36.	36.	Puchtler Christine	1176	(1176)		73.	71.	Schneider Eva	-	(-)
37.	38.	Pottberg Uwe	1172	(1172)						

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die zum Versand gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) aus unseren Verzeichnissen.